

12. August 2012, So 11.00 Uhr
ABATON Kino
Allendeplatz 3
20146 Hamburg



Katharina Schütz



Alison Klayman

CHINA TIME 2012 Lesung & Film



Tsering Woeser

Poeten Numuhemmet Yasin. Die Schauspielerin Katharina Schütz liest eindrucksvolle Texte aller Autoren.

& im Anschluss

2. „AIWEIWEI NEVER SORRY“ (Film von Alison Klayman)

Ai Weiwei setzt der Aussage „So Sorry“ der Mächtigen dieser Welt seine nie versiegende Phantasie entgegen. Der Dokumentarfilm „AIWEIWEI NEVER SORRY“ von Alison Klayman ist ein Weckruf, eine „Entscheidung nach dem Aufwachen“ zu treffen. „Ehrlich sein oder lügen? Handeln oder sich der Gehirnwäsche unterziehen? Frei sein oder gefangen?“ (Ai Weiwei, 5.9.2009)

Ich wollte diesen Film über Ai Weiwei machen, weil ich einen Film über einen charakterstarken Künstler drehen wollte, der dazu bereit ist ein Risiko einzugehen, um die Gesellschaft auf ihre eigenen Mißstände aufmerksam zu machen.“ (Alison Klayman, Filmemacherin)

Veranstalter: Abaton Kino - Tibet Initiative Deutschland e.V.,
SektionHamburg - Gesellschaft für bedrohte Völker, Asienreferat
und Regionalgruppe Hamburg

1. „Ich suche die Freiheit“ (Lesung)

„Ich suche die Freiheit“. Diese Aussage des nach Deutschland geflüchteten chinesischen Schriftstellers Liao Yiwu gilt ebenso für den im Gefängnis sitzenden chinesischen Friedensnobelpreisträger Liu Xiaobo, für den unter strenger Kontrolle stehenden chinesischen Konzeptkünstler Ai Weiwei, für die unter Hausarrest in Peking lebende tibetische Autorin Tsering Woeser und für den 2005 zu 11 Jahren Haft verurteilten uigurischen

